



Sand, den der Wind aus der Sahara hergetragen hat, lagerte sich am Samstag in einem Teil Südfrankreichs ab. Die Skigebiete in den Pyrenäen haben ihre Farbe von weiß auf gelb geändert.

Das Sandmännchen hat die Pyrenäen durchquert. Es ist ein erstaunlicher Anblick, den mehrere Skigebiete in den Pyrenäen an diesem Samstag boten. Der Schnee war mit einer mehr oder weniger dünnen Schicht aus Sand aus der Sahara bedeckt, wie auf Fotos und Videos von Météo Pyrénées zu sehen ist.

#pasedelacasa #andorra Pols/ sable saharien ? @fronterablanca
pic.twitter.com/VXY5saD1A4

— Météo Pyrénées (@Meteo_Pyrenees) February 6, 2021

???? @gonzalo_pirineus #andorra #pols #sablesaharien
pic.twitter.com/JC3lvY9BV5

— Météo Pyrénées (@Meteo_Pyrenees) February 6, 2021

Et La Mongie #sablesaharien ? @grandtourmalet un grand classique de nos hivers toujours impressionnant #tourmalet pic.twitter.com/ntYrl1q5z4

— Météo Pyrénées (@Meteo_Pyrenees) February 6, 2021

A Piau du sable aussi ce matin #sablesaharien #pyrenees ? @piauengaly
pic.twitter.com/yWiZPT0ii9

— Météo Pyrénées (@Meteo_Pyrenees) February 6, 2021

Important dépôt de #sable en provenance directe du #Sahara sur les neiges des #Pyrénées, comme ici du côté du plateau de Beille (#Ariège).
?Webcam via @Viewsurf pic.twitter.com/ORhR9RnsIE

— Guillaume Séchet (@Meteovilles) February 6, 2021



Schnee bedeckt mit Sand aus der Sahara: Unglaubliche Bilder aus den Pyrenäen

Generell hatte der Himmel in einem Teil Südfrankreichs für einen Teil des Vormittags eine ocker-orange Farbe. Und viele Menschen im Südwesten haben Sand auf Ihrem Auto oder um Ihr Haus gefunden.

Dieses von Meteorologen beobachtete Phänomen lässt sich durch eine sehr starke südliche Windströmung aus der Sahara erklären. Der Wind trug den Sand in der Höhe von Nordafrika bis nach Südfrankreich über das Mittelmeer. Ein Wetterphänomen, das nicht selten ist, aber sich diesmal mit bemerkenswerter Intensität entwickelte.